

# QUALIFIZIERUNGSRHEIHEN

## Ehrenamt in der Migrationsarbeit

Kostenlose Bildungsangebote für  
Ehrenamtliche im 1. Halbjahr 2018





## INHALT

Seite

Vorwort ..... 5

### EHRENAMT / BEGLEITUNG / PATEN

INTEGRATION BEGLEITEN – Möglichkeiten des ehrenamtlichen Engagements in der Geflüchtetenhilfe ..... 6

INTERKULTURELLE BEGEGNUNG ..... 7

PATENSCHAFTEN GESTALTEN – zwischen Anspruch und Erfahrung ..... 7

ABGRENZUNG – Nähe / Distanz im Ehrenamt ..... 8

UND JETZT?! – Umgang mit interkulturellen Missverständnissen ..... 8

GEMEINSAM LERNEN – Workshop für Geflüchtete UND Ehrenamtliche ..... 9

„LOS GEHT’S!“ – Miteinander Alltag gestalten! ..... 9

INFO-PAKET FÜR PATINEN UND PATEN in der Geflüchtetenhilfe ..... 11

ABSCHIED NEHMEN – Freiwillige Rückkehr oder Abschiebung ..... 12

AUF DER FLUCHT VERLOREN Die Aufgaben des DRK-Suchdienstes ..... 13

### INTEGRATION / TEILHABE / RASSISMUSKRITIK

BILDUNG UND TEILHABE ..... 14

KONFLIKTVERHALTEN – Weltweit gleich? ..... 15

LIFE BACK HOME – Gelebte Geschichte für Ehrenamtliche und Geflüchtete ..... 16

LEBEN JETZT UND HIER – Gesellschaft mitgestalten ..... 18

KINDHEIT UND ERZIEHUNG in anderen Kulturen ..... 19

OFFENE GRUPPEN ..... 20

BILDUNG AUF BESTELLUNG – Begleitung von Initiativen und Gruppen in der Geflüchtetenhilfe ..... 21

BILDUNG AUF BESTELLUNG – Auf Augenhöhe mit Geflüchteten?! ..... 22

BILDUNG AUF BESTELLUNG – Argumentationshilfen gegen ausgrenzende und rassistische Parolen im Alltag ... 23

### ARBEITEN

ARBEIT UND AUSBILDUNG von Geflüchteten ..... 24

BEWERBUNG, LEBENS LAUF UND CO. – wie bewirbt man sich richtig? ..... 24

FÖRDERMÖGLICHKEITEN bei Aufnahme einer Ausbildung oder Beschäftigung ..... 25

RECHTLICHE GRUNDLAGEN nach SGB II besser verstehen ..... 25

BILDUNG AUF BESTELLUNG – Informationsangebote des Jobcenters ..... 26

### WOHNEN

ZUHAUSE FINDEN. Mit den DRK-Wohnlotsen finden geflüchtete Menschen eine neue Heimat in Münster ..... 27

### GESUNDHEIT

WEGWEISER GESUNDHEITSWESEN ..... 28

ZUGANG ZUR KRANKENVERSICHERUNG – Erster Schritt zur Verbesserung der gesundheitlichen Versorgung von Zugewanderten ..... 29

BURNOUTPROPHYLAXE IM EHRENAMT ..... 30

### SPRACHERWERB

SPORT & SPRACHE – Unterstützung von Spracherwerb durch Bewegung ..... 31

ARABISCHKURSE für Sozialarbeiter und Ehrenamtliche – Einführung ..... 32

AUSTAUSCHTREFFEN für ehrenamtliche Sprachlehrkräfte ..... 33

### RECHT

KINDERRECHTE ..... 34

AUFENTHALTSRECHT FÜR FLÜCHTLINGE ..... 35

SOZIALRECHT FÜR FLÜCHTLINGE ..... 35

### RELIGION

MOSCHEEN UND ISLAM IN MÜNSTER ..... 36

THEMENABEND „GEWALTBEREITER SALAFISMUS“ ..... 37

BILDUNG AUF BESTELLUNG – Aufklärung über politischen Salafismus: Hintergründe und aktuelle Bezüge im deutschen Kontext ..... 38

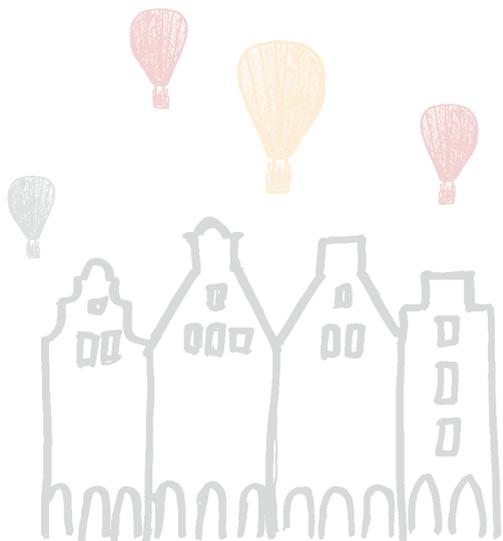
FÖRDERPROGRAMM KOMM-AN NRW ..... 39

IMPRESSUM ..... 39



## VORWORT

„Von der Flüchtlingshilfe zur Migrationshilfe“ – unter diese Überschrift ließen sich aufgrund der Entwicklung in der Stadtgesellschaft Münsters die derzeitigen Aufgaben in der Arbeit mit Neuzugewanderten zusammenfassen. Dies ist der Grund, weswegen Sie – im gewohnten Layout – die Broschüre nun mit einem neuen Titel finden. Statt „Ehrenamt in der Flüchtlingsarbeit“ heißt es nun „Ehrenamt in der Migrationsarbeit“. Auch inhaltlich haben sich die Schwerpunkte der Angebote verlagert. Das Thema „Spracherwerb“ ist in den Hintergrund getreten, dafür sind „Patenschaften“, „Ehrenamt“, „Arbeit“ und „Religion“ weiter nach vorne gerückt. Weiter wichtig sind die Themen „Interkulturelles“ und „Wohnen“. Es geht also vermehrt um die Stärkung von persönlichen Beziehungen, um die Weiterentwicklung des Ehrenamts, aber auch um das Empowerment der neuzugewanderten Menschen selbst. Gleich mehrere Angebote haben ehrenamtliches Engagement – und somit die aktive Einbindung in die Gesellschaft – von Geflüchteten zum Inhalt.



Damit Sie die für Sie interessanten Angebote schneller finden können, gibt es erstmals ein Inhaltsverzeichnis.

Neu sind auch zwei Angebotskategorien:

- Bildung auf Bestellung (BaB): dies sind Angebote, die Sie als Gruppe individuell anfragen können



- Offene Treffs (OT): Angebote, die regelmäßig stattfinden und zu denen Sie jederzeit hinzukommen dürfen



Zusätzlich haben wir Angebote, die zum ersten Mal im Heft erscheinen, mit dem Hinweis NEU gekennzeichnet. Sie werden sehen: da ist einiges dabei.



Sollten Sie ein Angebot vermissen oder eine Anregung für uns haben, wenden Sie sich gerne an uns.

Nun aber viel Vergnügen beim Stöbern!  
Wir freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen!

Ihre AG „Ehrenamt in der Migrationsarbeit“





## EHRENAMT / BEGLEITUNG / PATEN

### INTEGRATION BEGLEITEN

#### Möglichkeiten des ehrenamtlichen Engagements in der Geflüchtetenhilfe

**Durchführung:** FreiwilligenAgentur Münster

**Angebotsart:** Infoveranstaltung

**TN-Zahl:** unbegrenzt

**Termin:** Donnerstag, 15.03.2018

**Zeit:** 17.00 – 19.00 Uhr

**Ort:** Gesundheitshaus, Gasselstiege 13, 48159 Münster, Raum 403

**Anmeldung:** FreiwilligenAgentur Münster,  
www.freiwilligenagentur-muenster.de  
Tel: 02 51 / 492-59 70

**Referentin:** Lina Kohl

**Inhalt:** Mehrere tausend geflüchtete Menschen sind in den letzten Jahren nach Münster gekommen. Sie wurden durch die tatkräftige Unterstützung von einer Vielzahl freiwillig Engagierter willkommen geheißen. Nun stehen wir gemeinsam vor der Aufgabe, ihr Ankommen in der Gesellschaft mitzugestalten. Dafür braucht es Freiwillige, die die Geflüchteten begleiten und ihre Teilhabe fördern. Ob als Wohnungslotsen, Jobmentoren, Sprachpaten oder Paten für Kinder und Familien – die Möglichkeiten des ehrenamtlichen Engagements in der Geflüchtetenhilfe sind heute vielfältiger denn je.

Als träger- und sektorübergreifende Einrichtung stellt die FreiwilligenAgentur Münster in dieser Infoveranstaltung die vielen verschiedenen Möglichkeiten vor, wie Integration aktiv begleitet werden kann. Durch die enge Zusammenarbeit mit Flüchtlingsinitiativen und Projektträgern hat die FreiwilligenAgentur umfassende Informationen für alle Interessierten parat.



### INTERKULTURELLE BEGEGNUNG

**Durchführung:** GGUA Flüchtlingshilfe

**Ort:** Hafensstraße 3 – 5, 48153 Münster, 2. Etage

**Anmeldung:** Hamida M. Steinhaus

Mail: steinhaus@ggua.de

**Alle Angebote der GGUA sind als Einzelveranstaltung buchbar. In allen Bausteinen werden mit Hilfe Interaktiver Übungen, Kleingruppenarbeiten und unter ständiger Einbeziehung der praktischen Erfahrungen der TN, die Themen kreativ bearbeitet.**

#### 1. BAUSTEIN: PATENSCHAFTEN GESTALTEN zwischen Anspruch und Erfahrung

**Angebotsart:** Workshop

**TN-Zahl:** min. 8 TN, max. 16 TN

**Termin:** Samstag, 24.03.2018

**Zeit:** 10.00 – 16.00 Uhr

**Referentin:** Hamida M. Steinhaus, GGUA

**Inhalt:** Mit welcher Motivation übe ich mein Ehrenamt aus? Meine Erwartungen an die freiwillige Tätigkeit – Erwartungen der Geflüchteten; Wie schaue ich in die Welt? Enttäuschungen – Wie gehe ich damit um? Welche Rolle habe ich / nehme ich ein als Freiwillige / r? Welche Grenzen gibt es? – Wie grenze ich mich angemessen ab?



#### 2. BAUSTEIN: ABGRENZUNG – Nähe / Distanz im Ehrenamt

**Angebotsart:** Workshop

**TN-Zahl:** min. 8 TN, max. 16 TN

**Termin:** Donnerstag, 19.04.2018

**Zeit:** 18.00 – 21.00 Uhr

**Referentin:** Hamida M. Steinhaus, GGUA

**Inhalt:** Mit welchem Selbstverständnis führe ich mein Ehrenamt aus? Was für ein Beziehungstyp bin ich? Nähe und Distanz – wie gehe ich damit um? Wie setze ich angemessen Grenzen?



### 3. BAUSTEIN: UND JETZT?!

#### Umgang mit interkulturellen Missverständnissen

**Angebotsart:** Workshop

**TN-Zahl:** min. 8 TN, max. 16 TN

**Termin:** Dienstag, 29.05.2018

**Zeit:** 18.00 – 21.00 Uhr

**Referentin:** Hamida M. Steinhaus, GGUA

**Inhalt:** Mit welcher kulturellen Brille gehe ich durchs Leben? Wie funktioniert Kommunikation? Wie entstehen interkulturelle Missverständnisse? Wir schauen auf eigene Erfahrungen und erarbeiten Handlungsmöglichkeiten.

### 4. BAUSTEIN: GEMEINSAM LERNEN

#### Workshop für Geflüchtete UND Ehrenamtliche

**Angebotsart:** Workshop

**TN-Zahl:** min. 8 TN, max. 16 TN

**Termin:** Samstag, 23.06.2018

**Zeit:** 10.00 – 16.00 Uhr

**Referentin:** Hamida M. Steinhaus, GGUA

**Inhalt:** Der Workshop soll Deutschen und Zugewanderten ein gemeinsames Lernen und den intensiven Austausch im komplexen Themenbereich „Kulturkontakt“ ermöglichen. Das besondere Ziel dieses Workshops, ist die Sensibilisierung für die eigenen kulturellen Prägungen. Die Teilnehmenden sollen in der Bewusstwerdung und Wahrnehmung interkultureller Prozesse und Kontaktsituationen unterstützt und im Umgang mit kultureller Diversität gestärkt werden. Durch interaktive Übungen wird erfahrungsorientiertes Lernen eingesetzt und durch kurze theoretischen Inputs ergänzt.



### „LOS GEHT'S!“ – Miteinander Alltag gestalten!

Schulung für Familienpatinnen/-paten und Ehrenamtliche im familiären Kontext

**Durchführung:** Caritasverband für die Stadt Münster e.V.

**Ort:** Wohnstift am Südpark, Clevornstr. 5, 48143 Münster

**Termine:** s. jeweilige Schulung

**Anmeldung:** Gabriele Limbach / Christina Quaing

Mail: familienpaten@caritas-ms.de

Tel.: 0251/53009-435 oder 0251/53009-767

**Inhalt:** Das Leben in Deutschland stellt viele geflüchtete Familien vor große Herausforderungen. Auch die Menschen, die die Familien in ihrer neuen Heimat begleiten, müssen sich selbst mit Fremdem und Neuem auseinandersetzen. Fragen entstehen: Welche Anträge sind wichtig? Wo und wie stelle ich sie? Wie kann sich meine Patenfamilie in Münster selbstständig zurechtfinden? Wie kann ich sie darin unterstützen? Welche kulturellen Hürden ergeben sich und wie überwinde ich sie?

Diese praktisch orientierte Schulung richtet sich an Ehrenamtliche, die Geflüchtete im familiären Kontext unterstützen. Ziel ist es, durch umfangreiche praktische Tipps, durch Möglichkeiten der Selbstreflexion sowie durch Auseinandersetzung mit Interkulturalität zu einem gelungenen Miteinander beizutragen und für alle Beteiligten einen Mehrwert zu ermöglichen.

#### SCHULUNG 1:

##### Interkulturelle Kompetenz im unterstützenden Kontext von geflüchteten Familien

Im zwischenmenschlichen Kontakt mit anderen Kulturen bringt jeder eine eigene sozialisierte Haltung, Verhaltensweisen und Bilder im Kopf mit, was zu Unverständnis, Konflikten und Ablehnung führen kann. Diese Schulung betrachtet Gründe für Missverständnisse. In der Gruppe können mögliche Lösungen entwickelt, aber auch Grenzen angesprochen werden. Der „Kulturschock“ und seine Folgen werden in den Blick genommen.

**Termin:** Dienstag, 17.04.2019

**Zeit:** 17.30Uhr – 20.30 Uhr



## SCHULUNG 2: Praktische Informationen

Diese Schulung informiert zu Themen wie Umzug, Sozialleistungen, Ausbildung, Praktika, gibt einen Überblick über die verschiedenen Behörden in Münster und Tipps für den Umgang mit Anträgen.

**Termin:** Dienstag, 15.05.2018

**Zeit:** 17.30 – 20.30 Uhr

## SCHULUNG 3: Loslassen – Leben lassen

Diese Schulung beschäftigt sich mit Strategien zur Partizipation und Selbstbestimmung. Zudem haben Teilnehmende die Möglichkeit, ihre eigenen Erwartungshaltungen und ihr Helferverständnis zu reflektieren, um mit schwierigen Situationen besser umgehen zu können.

**Termin:** Dienstag, 19.06.2018

**Zeit:** 17.30 – 20.30 Uhr



Caritasverband  
für die Stadt Münster e.V.



## INFO-PAKET FÜR PATINNEN UND PATEN in der Geflüchtetenhilfe



**Durchführung:** FreiwilligenAgentur Münster

**Angebotsart:** Infoveranstaltung

**TN-Zahl:** max. 20

**Termin:** Dienstag, 24.04.2018

**Zeit:** 17.00 – 19.30 Uhr

**Ort:** Gesundheitshaus, Gasselstiege 13, 48159 Münster, Raum 403

**Anmeldung:** FreiwilligenAgentur Münster,

[www.freiwilligenagentur-muenster.de](http://www.freiwilligenagentur-muenster.de)

Tel: 02 51 / 4 92 - 59 70

**Ansprechpartnerin:** Lina Kohl

**Referentinnen:** Sozialamt Münster, Jobcenter Münster, Bürgernetz e.V.

**Inhalt:** Als Pate oder Patin in der Geflüchtetenhilfe steht man vor vielfältigen Aufgaben: Behördengänge begleiten, Wohnungssuche unterstützen, Sprachkurse oder Arbeitsmöglichkeiten ausmachen und vieles mehr. Dafür ist es hilfreich zu wissen, wer in Münster in den einzelnen Bereichen zuständig ist, wer wichtige Ansprechpartner/-innen sind und welche Integrationsprojekte es bereits gibt, die sich mit den Themen beschäftigen und Unterstützungsangebote bereithalten.

Gemeinsam mit dem Sozialamt, dem Jobcenter und dem Verein Bürgernetz möchten wir im Rahmen dieser Infoveranstaltung nützliches Wissen komprimiert an die Paten und Patinnen weitergeben. Die Veranstaltung ist sowohl für Ehrenamtliche, die zukünftig eine Patenschaft übernehmen möchten als auch für bereits aktive Paten und Patinnen interessant.



Dezernat für  
Soziales, Integration,  
Kultur und Sport  
Sozialamt  
Jobcenter Münster





## ABSCHIED NEHMEN

### Freiwillige Rückkehr oder Abschiebung

**Durchführung:** DRK Münster Sozialwerk gGmbH und Caritasverband für die Stadt Münster e.V.

**Angebotsart:** Infoveranstaltung / Workshop

**TN-Zahl:** min. 8, max. 15 TN

**Termin:** 16.04.2018

**Zeit:** 17.30 – 20.00 Uhr

**Ort:** DRK Haus, Zumsandestraße 25 / 27, 48153 Münster, Raum 1.10

**Anmeldung:** Ulrike Lieder

Mail: [u.lieder@drk-muenster.de](mailto:u.lieder@drk-muenster.de)

Tel.: 02 51 / 37 88 41

**Referentinnen:** Ulrike Lieder (Rückkehrberatung, DRK Münster Sozialwerk gGmbH), Christina Quaing (Regionale Flüchtlingsberatung / Verfahrensberatung für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge / Familienpaten)

**Inhalt:** Wenn Geflüchtete Abschied nehmen, weil sie in ihr Herkunftsland zurückkehren müssen oder wollen, ist dies mit großen Unsicherheiten, Fragen und Gefühlen verbunden. Auch ehrenamtliche Begleiterinnen und Begleiter sind hiervon betroffen. Ratlosigkeit, Angst, Trauer, Wut und besonders die Sorge um die Menschen stehen im Vordergrund. Dabei ist jeder Rückkehrfall individuell zu betrachten.

In dieser Veranstaltung soll zum einen das ergebnisoffene Beratungsangebot der Rückkehrberatung vorgestellt werden, zum anderen soll es Gelegenheit geben, sich über den persönlichen Umgang mit dieser Situation auszutauschen.



## AUF DER FLUCHT VERLOREN

### Die Aufgaben des DRK-Suchdienstes

**Durchführung:** DRK-Kreisverband Münster e.V.

**Angebotsart:** Infoveranstaltung

**TN-Zahl:** min. 8, max. 25 TN

**Termin:** 16.05.2018

**Zeit:** 17.00 – 18.30 Uhr

**Ort:** DRK-Kreisverband Münster e.V., Zumsandestr. 25 / 27, Raum 1.13 (1. Etage)

**Referentin:** Stefanie Tegeler (Suchdienst-Beratungsstelle, DRK-Kreisverband Münster e.V.)

**Anmeldung:** Stefanie Tegeler

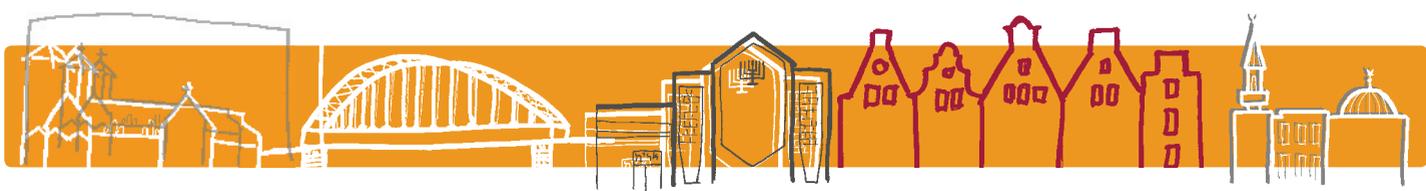
Mail: [s.tegeler@DRK-muenster.de](mailto:s.tegeler@DRK-muenster.de)

**Inhalt:** Viele Geflüchtete in Deutschland leben in großer Sorge um ihre Familienangehörigen. Sie wurden auf der Flucht von ihrer Familie getrennt und wissen nun nicht, wie es ihren Angehörigen geht und wo sie sich aufhalten. Diejenigen, die noch Kontakt zu ihrer Familie halten konnten, möchten diese oft ebenfalls in Sicherheit und nach Deutschland bringen.

Der DRK-Suchdienst hilft Geflüchteten dabei, ihre Angehörigen zu finden und berät zu Fragen der Familienzusammenführung.

In dieser Veranstaltung wird die Arbeit und das Beratungsangebot des DRK-Suchdienstes vorgestellt. Darüber hinaus gibt es Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch.





## INTEGRATION / INTERKULTUR / RASSISMUSKRITIK

### BILDUNG UND TEILHABE

**Durchführung:** Kommunales Integrationszentrum und Jobcenter Stadt Münster

**Angebotsart:** Informationsveranstaltung

**TN-Zahl:** min. 8, max. 20

**Termin:** Donnerstag, 03.05.2018

**Zeit:** 17.00 – 18.30 Uhr

**Ort:** Stadthaus 2, Raum 2 / 2, Ludgeriplatz 4 – 6, 11. Etage, 48151 Münster

**Anmeldung:** FreiwilligenAgentur Münster,  
www.freiwilligenagentur-muenster.de  
Tel: 02 51 / 4 92 - 59 70

**Referentin:** Jutta Böttcher (Jobcenter Stadt Münster)

**Inhalt:** Die Leistungen für Bildung und Teilhabe (BuT) helfen mit, dass Kinder und Jugendliche in Familien mit geringem Einkommen dazugehören und mitmachen können - in Kita, Schule und Freizeit: Sie können an Ausflügen teilnehmen, außerdem am gemeinsamen Mittagessen in Schule oder Kindergarten. Bei Bedarf gibt es auch eine geeignete Lernförderung (Nachhilfe). Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren können dazu noch bis zu 10 Euro pro Monat für Sportvereinsbeiträge oder für musisch-kulturelle Bildung einsetzen. Eine runde Sache also. Das Problem: oftmals wissen Familien und ehrenamtliche Unterstützerinnen und Unterstützer nicht, daß auch Neuzugewanderte Familien Anspruch auf diese Leistungen haben, bzw. wie die Antragsstellung funktioniert.

In der Veranstaltung „Bildung und Teilhabe“ informiert Jutta Böttcher umfassend über:

- die Leistungen und Eigenanteile
- die Anspruchsvoraussetzungen
- die Antragstellung (Inhalte und Ablauf)

In der Veranstaltung ist auch Zeit genug, um auf Ihre individuellen Fragestellungen einzugehen. Gerne können Sie diese auch schon bei Ihrer Anmeldung benennen.



## KONFLIKTVERHALTEN – WELTWEIT GLEICH? Konfliktprävention und Konfliktlösungsstrategien im kulturellen Vergleich

**Durchführung:** GGUA Flüchtlingshilfe

**Angebotsart:** Workshop

**TN-Zahl:** min. 8 TN, max. 20 TN

**Termin:** Mittwoch 11.07.2018

**Zeit:** 18.00 – 21.00 Uhr

**Ort:** Hafensstraße 3 – 5, 48153 Münster, 2. Etage

**Anmeldung:** Hamida M. Steinhaus

Mail: steinhaus@ggua.de

**Referentin:** N.N., ESE – Ethnologie in Schule und Erwachsenenbildung e. V. Münster

**Inhalt:** Konflikte im privaten / beruflichen Bereich gehören weltweit zum Alltag. Doch wie werden diese gelöst?

Werden diese offen angesprochen oder werden sie negiert? Im interkulturellen Umgang führen oft unterschiedliche Konfliktlösungsstrategien dazu, dass konfliktreiche Situationen scheinbar nicht geklärt werden können. Anhand von vielen praktischen Übungen haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, sich mit den unterschiedlichen Arten zu kommunizieren und Konflikte zu lösen auseinanderzusetzen. Gemeinsam werden im Workshop Lösungsansätze für Situationen im Alltag der Teilnehmenden erarbeitet und anhand von Beispielen verschiedenen Konfliktlösungsstrategien vorgestellt.





## LIFE BACK HOME – Gelebte Geschichte für Ehrenamtliche und Geflüchtete

**Durchführung:** Kommunales Integrationszentrum und The Global Experience e.V.

**Angebotsart:** interaktiver Vortrag

**TN-Zahl:** min. 15 TN

**Termin:** Mittwoch, 20.06.2018

**Zeit:** 19.30 – 21.30 Uhr

**Ort:** Stadtbücherei, Lesesaal

**Anmeldung:** FreiwilligenAgentur Münster, [www.freiwilligenagentur-muenster.de](http://www.freiwilligenagentur-muenster.de)  
Tel: 02 51 / 4 92 - 59 70

**Referentinnen / Referenten:** Life back Home

**Inhalt:** Das Projekt *Life back Home* verbindet entwicklungspolitische und rassismuskritische Bildungsarbeit mit den Themen Flucht und Migration. Hierfür bildet es junge Geflüchtete in Deutschland zu Bildungsreferentinnen und -referenten aus, die anschließend in ganz Deutschland über ihre Erfahrungen berichten. Was bedeutet es, aus einem Land zu fliehen, in dem Hunger, Armut und Unsicherheit den Alltag bestimmen? Wie ist es, in einem Land zu leben, in dem Vieles, das für junge Menschen in Deutschland selbstverständlich ist, nicht vorhanden ist? *Life back Home* knüpft unmittelbar am Alltag in Deutschland wie auch am Alltag in den Herkunftsländern der Referentinnen und Referenten an.

Dabei werden auch Fragen diskutiert, die für Ehrenamtliche bestimmend sind: Wie weit sind wir mit der Integration in Deutschland? Was war / ist hilfreich an der Unterstützung durch Ehrenamtliche, wo gab es aber auch Schwierigkeiten?

In Kurzvorträgen stellen die jungen Menschen die Situation in ihrem Heimatland sowie ihre Flucht nach Deutschland lebendig dar. Über den anschließenden, persönlichen Austausch werden die Themen Flucht und Migration greifbar. Das Angebot wendet sich einerseits an Ehrenamtliche, die sich vertieft mit Fluchtgeschichten und dem Leben davor beschäftigen möchten. Ebenso



sind aber auch Neuzugewanderte angesprochen, Ihre Erlebnisse hier mit einzubringen und den Mut zu fassen, sich vielleicht selbst als Multiplikatoren für die Integration von Neuzugewanderten zu engagieren.

**Im Workshop „Leben jetzt und hier“ am 25.06. (s. folgendes Angebot) können hierzu die ersten Schritte gemacht werden.**

Es referieren:

**Hamed AlHamed** hat in Syrien als Designer gearbeitet und engagiert sich nicht nur bei Life back Home mit seinen imposanten Vorträgen und Bildmaterialien, sondern lädt auch immer wieder zu eigenen multimedialen Vorträgen ein. Er lebt in Enningerloh und absolviert derzeit eine Ausbildung zum Mediengestalter in Münster.

**Riham Sabbagh** kommt aus Aleppo und hat dort als Englischlehrerin gearbeitet. Hier in Deutschland möchte Sie diese Tätigkeit gern fortsetzen. In Ihrem Vortrag taucht man nicht nur in das Zusammenleben in Syrien vor dem Krieg ein, sondern erfährt auch hautnah, was es bedeutet als junge Frau und Familie die Anfänge des Kriegs zu erleben.

**Marah Alasaad** hat sich mit 19 Jahren alleine auf die Flucht von Damaskus nach Deutschland begeben nach einem traumatischen Erlebnis, bei dem sie ihre beste Freundin verlor. Mutig und entschlossen hat sie die Strecke bewältigt, eine große Gruppe Menschen begleitet und als Übersetzerin geholfen, binnen kürzester Zeit die Deutsche Sprache selbst erlernt und ist heute in einer Vielzahl von Organisationen und Projekten ehrenamtlich aktiv.



## LEBEN JETZT UND HIER Gesellschaft mitgestalten

Ein Angebot für Neuzugewanderte

**Durchführung:** Kommunales Integrationszentrum und The Global Experience e.V.

**Angebotsart:** Workshop

**TN-Zahl:** min.8, max. 20 TN

**Termin:** Montag, 25.06.2018

**Zeit:** 18.00 – 20.00 Uhr

**Ort:** Gesundheitshaus, Gasselstiege 13, Raum Siverdes (403)

**Anmeldung:** FreiwilligenAgentur Münster, [www.freiwilligenagentur-muenster.de](http://www.freiwilligenagentur-muenster.de)  
Tel: 02 51 / 4 92 - 59 70

**Referentinnen:** Life back Home, FreiwilligenAgentur, Jobcenter Stadt Münster

**Inhalt:** In direkter Folge an das Angebot *Life back Home* steht dieser Workshop. Geflüchtete, die – vielleicht durch *Life back Home* inspiriert – Lust haben, sich selbst als Bildungsreferentinnen und -referenten oder ehrenamtlich zu engagieren, können hier zahlreiche Informationen und handfeste Ideen bekommen.

Dabei gibt es Antworten auf die Fragen: Wie „funktio- niert“ Engagement außerhalb von Ausbildung und Beruf in Deutschland eigentlich? Was habe ich davon? Was muss ich dafür können oder tun? Gibt es evtl. Konflikte mit meiner Arbeit / Ausbildung oder dem Jobcenter?



## KINDHEIT UND ERZIEHUNG in anderen Kulturen

**Durchführung:** FreiwilligenAgentur Münster

**Angebotsart:** Workshop

**TN-Zahl:** max. 20

**Termin:** Mittwoch, 12.09.2018

**Zeit:** 17.00 – 20.00 Uhr

**Ort:** Gesundheitshaus, Gasselstiege 13, 48159 Münster, Raum 403

**Anmeldung:** FreiwilligenAgentur Münster, [www.freiwilligenagentur-muenster.de](http://www.freiwilligenagentur-muenster.de)  
Tel: 02 51 / 4 92 - 59 70

**Referentinnen:** Ethnologie in Schule und Erwachsenenbildung (ESE) e.V.

**Inhalt:** Jedes Kind kommt aus einem anderen kulturellen und religiösen Umfeld. Hierdurch können sich auch die vom Kind gelernten Sozialstrukturen unterscheiden. Wie gehe ich mit diesen Kindern – und auch ihren Eltern – um? Wie können Gespräche mit Eltern gelingen, die die deutsche Sprache noch nicht beherrschen? Was ist in der Arbeit mit Flüchtlingskindern zu beachten? Und wo sind meine Grenzen?

Diese Fragen sowie Handlungsstrategien für den Lebens- und Berufsalltag werden in diesem Workshop anhand unterschiedlicher Methoden gemeinsam erarbei- tet und aufgezeigt.





### OFFENE GRUPPEN

**Durchführung:** AFAQ e.V.

**Angebotsart:** offener Treff

**Ort:** Moltkestraße 25, 48151 Münster, 1. Etage

**Kontakt und Anmeldung:** info@afaq-verein.de,  
Tel.: 02 51 / 39 47 58 27

**Ansprechpartner:** H. Deler Saber



### BILDUNG AUF BESTELLUNG

**Begleitung von Initiativen und Gruppen in der Geflüchtetenhilfe**



**Durchführung:** Kommunales Integrationszentrum in Kooperation mit der FreiwilligenAgentur Münster

**Angebotsart:** Workshop oder ähnliche Formate

**Teilnehmerzahl:** nach Vereinbarung

**Termin:** nach Vereinbarung

**Ort:** nach Vereinbarung

**Inhalt:** Ehrenamtliches Engagement mit und für Neuzugewanderte erfährt derzeit viele Veränderungen. Das Kommunale Integrationszentrum und die Freiwilligen-Agentur bieten Initiativen und Gruppen Begleitung in diesen Prozessen an.

Ob Sie die Zukunft Ihrer Initiative neu ausloten, die Suche nach Ehrenamtlichen optimieren möchten oder auch die Vernetzung im Stadtteil anstreben – wir entwickeln individuelle Workshops und Fortbildungsangebote für Ihre Bedarfe. Die Kooperation ermöglicht es uns, auf vielseitige fachliche sowie methodische Kompetenzen zurückzugreifen, um Sie im Entwicklungsprozess konstruktiv zu unterstützen.

Wenn Sie Interesse an einem individuellen Angebot haben, sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.

**Kontakt:** Ferahs Hafez (Kommunales Integrationszentrum)

Mail: Hafez@stadt-muenster.de

Tel.: 02 51 / 4 92 - 70 89

oder:

Lina Kohl (FreiwilligenAgentur Münster)

Mail: Kohl@stadt-muenster.de

Tel.: 02 51 / 4 92 - 55 95

### Treffpunkt Frau – Interkultureller Frauentreff

**Termine:** 2. Donnerstag im Monat, 10.00 – 16.00 Uhr

Unser Ziel: Stärkung der Frauen für die Anforderungen in Familie, Beruf, Studium und Gesellschaft

Wir bieten an:

- Kontakte zwischen einheimischen und neu angekommenen Frauen knüpfen und erfahren, welche Perspektiven sie sich für die Zukunft vorstellen
- Unterstützung für ein eigenständiges Leben
- Frauenspezifische Themen im Gespräch erarbeiten und Erfahrungen darüber austauschen

### Treffpunkt Sprache

**Termine:** Dienstags, 15.00 – 16.00 Uhr

Wir bieten an:

- Handlungsorientierten Umgang mit Sprache
- Einüben gängiger Redewendungen
- Übungen zum freien Sprechen in alltäglichen Rede- und Gesprächssituationen

### Treffpunkt Lernwerkstatt

**Termine:** Dienstags, 16.30 – 17.30

Unser Ziel: Hilfe bei der Bewältigung schulischer Leistungsanforderungen

Wir bieten an:

- Kostenlose Hausaufgabenbetreuung und Nachhilfe für Flüchtlingskinder (bis 14 Jahre)
- Angenehme Lernatmosphäre durch Kleingruppen
- Fächerangebot: Deutsch, Mathematik

Wir sprechen: Deutsch, Arabisch, Kurdisch, Englisch, Französisch





## BILDUNG AUF BESTELLUNG

### Auf Augenhöhe mit Geflüchteten?!

**Durchführung:** Kommunales Integrationszentrum

**Angebotsart:** Workshop

**TN-Zahl:** mindestens 12

**Termin:** nach Vereinbarung

**Inhalt:** Verbände, Vereine und Initiativen können individuell Workshop-Termine zu den Themen „Rassismuskritik“ und „Migrationsgesellschaftliche Öffnung“ anfragen.

In beiden Formaten geht es um grundlegende, alltägliche Mechanismen von Rassismus, bzw. Haltungen gegenüber Menschen mit Migrationshintergrund. Dabei werden sowohl strukturelle, als auch individuelle Aspekte beleuchtet. Gemeinsam mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern soll die Brücke zwischen theoretischen Ansätzen und gelebtem Alltag geschlagen werden.

**Kontakt:** Ferahs Hafez (Kommunales Integrationszentrum)

Mail: [Hafez@stadt-muenster.de](mailto:Hafez@stadt-muenster.de)

Tel.: 0251/492-7089



!BaB!

## BILDUNG AUF BESTELLUNG

### Argumentationshilfen gegen ausgrenzende und rassistische Parolen im Alltag

**Durchführung:** Mobile Beratung im Regierungsbezirk Münster. Gegen Rechtsextremismus, für Demokratie (mobim)

**Angebotsart:** Workshop

**TN-Zahl:** nach Vereinbarung

**Termin:** nach Vereinbarung

**Inhalt:** Im Alltag sehen sich sowohl Geflüchtete als auch jene die sich haupt- oder ehrenamtlich in der Flüchtlingsarbeit engagieren häufig mit ausgrenzenden Sprüchen konfrontiert. Welche Möglichkeiten gibt es, auf diskriminierende Parolen zu reagieren? Wie kann, eine sachliche Diskussion über Vorurteile gelingen? In dem Workshop sollen praktische Argumentationsstrategien gegen ausgrenzende und rassistische Parolen erprobt werden. Zudem wollen wir uns mit der Frage beschäftigen, was darüber hinaus notwendig ist, um Anfeindungen zu begegnen und das Miteinander „vor Ort“ im positiven Sinne mitzugestalten.

Der Workshop umfasst einen zeitlichen Rahmen von vier Stunden und kann ergänzend zu den aufgeführten Angeboten mit mobim vereinbart werden.

**Kontakt:** Mobile Beratung im Regierungsbezirk Münster. Gegen Rechtsextremismus, für Demokratie (mobim)

c/o Geschichtsort Villa ten Hompel

Kaiser-Wilhelm-Ring 28, 48145 Münster

Tel.: 0251/492-7109

Mail: [kontakt@mobim.info](mailto:kontakt@mobim.info)

[www.mobim.info.de](http://www.mobim.info.de)

!BaB!





## ARBEITEN

### ARBEIT UND AUSBILDUNG von Geflüchteten

**Durchführung:** Stadt Münster, Jobcenter

**Angebotsart:** Vortrag

**TN-Zahl:** max. 20 TN

**Ort:** Jobcenter, Fachstelle Geflüchtete, Oxford-Kaserne  
Roxeler Straße 340, Gebäude 7, 48161 Münster

**Anmeldung:** Beata Kanngießner (Migrationsbeauftragte),  
Mail: kanngiesser@stadt-muenster.de  
Tel.: 0251/492-9005

**Inhalt:** Soziale Teilhabe ist die Grundlage für eine erfolgreiche gesellschaftliche Integration von geflüchteten Menschen. Diese erfolgt vor allem über den Arbeitsmarkt. In den Veranstaltungen des Jobcenters erfahren Sie, welche Möglichkeiten sich Geflüchteten für einen erfolgreichen Einstieg in die Berufswelt bieten. Die Angebote sind auch einzeln buchbar.

### VORTRAG 1: BEWERBUNG, LEBENS LAUF UND CO. – wie bewirbt man sich richtig?

#### Inhalte:

- Aktuelle Standards bei Bewerbungsunterlagen
- Stellensuche im Internet

In dem Vortrag werden die Grundlagen für eine erfolgreiche Bewerbung vorgestellt. So werden die aktuellen Standards an Anschreiben und Lebensläufen vorgestellt und gezeigt, wie man überhaupt offene Stellen für eine Bewerbung mit Hilfe von Jobbörsen finden kann.

**Termin:** Montag, 09.04.2018, 18:00 – 20:00 Uhr

**Anmeldung erforderlich**

### VORTRAG 2: FÖRDERMÖGLICHKEITEN bei Aufnahme einer Ausbildung oder Beschäftigung

#### Inhalte:

- Förderinstrumente für Bewerber
- Förderinstrumente für Arbeitgeber

In dem Vortrag „Fördermöglichkeiten bei Aufnahme einer Ausbildung oder Beschäftigung“ werden die Fördermöglichkeiten des Jobcenters bei der Aufnahme einer Beschäftigung oder zum Start einer Ausbildung vorgestellt. Dabei wird dargestellt, wie Geflüchtete unterstützt werden können und um welche Themen sie sich in Eigenverantwortung kümmern müssen. Auch die Fördermöglichkeiten für Arbeitgeber werden erläutert.

**Termin:** Donnerstag, 12.04.2018, 18:00 – 20:00 Uhr

**Anmeldung erforderlich**

### RECHTLICHE GRUNDLAGEN nach SGB II besser verstehen

**Durchführung:** Stadt Münster, Jobcenter

**Angebotsart:** Vortrag

**TN-Zahl:** max. 20 TN

**Termin:** Dienstag, 08.05.2018

**Zeit:** 18.00 – 20.00

**Ort:** Jobcenter, Fachstelle Geflüchtete, Oxford-Kaserne  
Roxeler Straße 340, Gebäude 7, 48161 Münster

**Anmeldung:** Beata Kanngießner (Migrationsbeauftragte),  
Mail: kanngiesser@stadt-muenster.de  
Tel.: 0251/492-9005

**Inhalt:** In dem Vortrag „Wie lese ich SGB II-Bescheide?“ geht es insbesondere darum, wie relevante Inhalte zu den Themen SGB II, einmalige Hilfe, Umzug, Anrechnung des Einkommens zu verstehen sind.





## BILDUNG AUF BESTELLUNG

### Informationsangebote des Jobcenters

!BaB!



**Durchführung:** Stadt Münster, Jobcenter

**Angebotsart:** Vortrag

**TN-Zahl:** min. 6 TN

**Termin:** auf Anfrage

**Ort:** flexibel

**Anmeldung:** Beata Kanngießner (Migrationsbeauftragte),  
Mail: kanngiesser@stadt-muenster.de  
Tel.: 0251 / 492-9005

**Inhalt:** Um den Weg durch den Dschungel der Paragraphen rund um das Thema SGB II ein wenig zu erleichtern, bietet das Jobcenter nach Vereinbarung noch weitere Veranstaltungen an. Die Angebote sind auch einzeln buchbar.

### VORTRAG 1:

#### SGB II Bescheide besser verstehen

In dem Vortrag „Wie lese ich SGB II Bescheide?“ geht es insbesondere darum, wie relevante Inhalte zu den Themen SGB II, einmalige Hilfe, Umzug, Anrechnung des Einkommens zu verstehen sind.

### VORTRAG 2:

#### Aufbau und Zuständigkeiten des Jobcenters

In der Veranstaltung wird das Jobcenter mit seinen Funktionen und Verantwortlichkeiten vorgestellt sowie Angebote speziell für Geflüchtete nähergebracht.

STADT MÜNSTER

Jobcenter Münster

## WOHNEN

### ZUHAUSE FINDEN. Mit den DRK-Wohnlotsen finden geflüchtete Menschen eine neue Heimat in Münster

#### Durchführung und Veranstaltungsort:

DRK Münster Sozialwerk GmbH, Zumsandstr. 25 – 27,  
48145 Münster

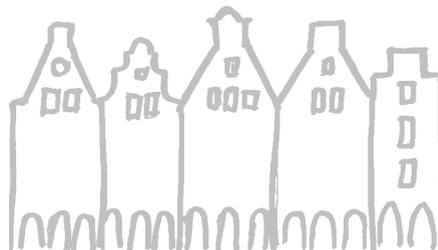
**Termine:** jeweils Freitag bis Sonntag,  
13. – 15.04. und 04. – 06.05.2018

#### Information und Anmeldung: Kathrin Hess

Mail: k.hess@DRK-muenster.de, www.DRK-muenster.de.  
Tel.: 0251 / 378878

**Das Projekt:** Das DRK-Projekt „Zuhause finden.“ bringt ehrenamtliche Münsteraner mit geflüchteten Menschen auf der Suche nach einem neuen Zuhause zusammen um die Integration im Quartier zu gestalten und für die Geflüchteten ein Zuhause zu finden.

Im Projekt „Zuhause finden.“ qualifizieren wir Freiwillige zu DRK-Wohnlotsen. Mit den DRK-Wohnlotsen bieten wir Ehrenamtlichen die Möglichkeit sich bei der Suche nach Wohnungen für geflüchtete Menschen in Münster zu engagieren und im Team erfolgreich zu sein. Begleitet wird die Gruppe durch eine hauptamtliche Ansprechpartnerin, regelmäßige Austauschtreffen und bedarfsorientierte Schulungen.





## GESUNDHEIT

### WEGWEISER GESUNDHEITSWESEN

**Durchführung:** Integrationsagentur des DRK-Landesverband Westfalen-Lippe e. V.

**Angebotsart:** Workshop

**TN-Zahl:** min. 8 TN, max. 12 TN

**Termin:** Dienstag, 10.04.2018

**Zeit:** 17.30 – 20.00 Uhr

**Ort:** DRK-Landesverband Westfalen-Lippe, Sperllichstraße 25, 48151 Münster

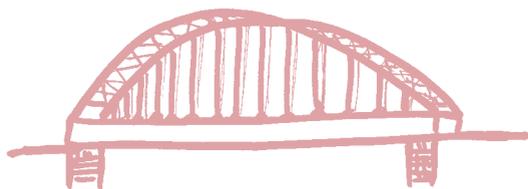
**Anmeldung:** Anne Artmeyer

Mail: Anne.Artmeyer@drk-westfalen.de

Tel.: 0251/9739-199

**Referentin:** Anne Artmeyer, DRK-Landesverband Westfalen-Lippe e. V.

**Inhalt:** Das deutsche Gesundheitswesen ist ein manchmal schwer zu durchschauender Bereich. Wo bekomme ich Hilfe bei Krankheit? Welche Kosten werden von der Krankenversicherung übernommen? Wie sieht es mit Krankheitsvorbeugung und Beratung aus? Welche Hilfe gibt es, wenn kein Krankenversicherungsschutz besteht? Wie kann ehrenamtliche Unterstützung im Krankheitsfall aussehen? In der Veranstaltung soll auf all diese Fragen eingegangen und weitere Unterstützungsangebote vorgestellt werden.



### ZUGANG ZUR KRANKENVERSICHERUNG Erster Schritt zur Verbesserung der gesundheitlichen Versorgung von Zugewanderten

**Durchführung:** DRK-Landesverband Westfalen-Lippe e. V.

**Angebotsart:** Vortrag

**TN-Zahl:** min. 8 TN, max. 20 TN

**Termin:** Mittwoch, 18.04.2018

**Zeit:** 18.00 – 20.00 Uhr

**Ort:** DRK-Landesverband Westfalen-Lippe, Sperllichstraße 25, 48151 Münster

**Anmeldung:** Anne Artmeyer

Mail: Anne.Artmeyer@drk-westfalen.de

Tel.: 0251/9739-199

**Referentin / Referent:** Freddy Kika, GGUA Flüchtlingshilfe e. V., Stefanie Glaßmeier, Caritasverband für die Stadt Münster e. V., Clearingstelle „Klar für Gesundheit“

**Inhalt:** Einführung in die rechtlichen Regelungen bezüglich der Krankenversicherung von Zugewanderten  
Ziel: Ehrenamtliche wissen welche Zugangsmöglichkeiten zur Krankenversicherung vorhanden sind, und wo fachliche Unterstützung zu holen ist.





## BURNOUTPROPHYLAXE IM EHRENAMT

**Durchführung:** Integrationsagentur des DRK-Landesverband Westfalen-Lippe e.V.

**Angebotsart:** Workshop

**TN-Zahl:** min. 8 TN, max. 12TN

**Termin:** Freitag, 08.06.2018

**Zeit:** 16.30 – 20.00 Uhr

**Ort:** DRK-Landesverband Westfalen-Lippe e.V.,  
Sperlichstraße 25, 48151 Münster

**Anmeldung:** Anne Artmeyer

Mail: Anne.Artmeyer@drk-westfalen.de

Tel.: 0251/9739-199

**Referentin:** Hedda Aistermann, Diplom-Pädagogin; Supervision

**Inhalt:** Der innere Antrieb helfen zu wollen kann sich wandeln, wenn wir uns als Ehrenamtliche „verausgaben.“ Was war meine Anfangsmotivation und wie geht es mir mittlerweile mit meiner Tätigkeit in der Flüchtlingshilfe? Kann ich all die Begegnungen mit z.T. schweren Schicksalen noch in mein Lebensgefühl integrieren oder bekommen sie ein Gewicht, mit dem ich nicht mehr gut umgehen kann?



## SPRACHERWERB

### SPORT & SPRACHE – Unterstützung von Spracherwerb durch Bewegung

**Durchführung:** Kommunales Integrationszentrum (KI) und Stadtsportbund (SSB)

**Angebotsart:** Qualifizierung

**TN-Zahl:** min. 10 TN

**Termin:** Samstag, 9.6.; 10.00 – 17.00 Uhr und  
Sonntag 10.6.2018; 10.00 – 13.00 Uhr

**Ort:** Timmermeister-Schule,  
Sentruper Straße 157 – 161, 48149 Münster

**Anmeldung:** Tanja Stücke-Zumdick

Mail: tanja.stuecke-zumdick@stadtsportbund-ms.de  
Tel.: 0251/30335

**Referentinnen / Referent:** Tanja Stücke-Zumdick (Stadtsportbund), Ferahs Hafez (Kommunales Integrationszentrum), Mareike Braun (Verein für Mototherapie und psychomotorische Entwicklungsförderung Münster), Sarah Quade (WWU Münster), Laura Verweyen (FSV Münster)

**Inhalt:** Viele Geflüchtete nehmen schon sehr bald nach ihrer Ankunft in Deutschland an Sport- und Bewegungsangeboten teil, die oft von ehrenamtlichen Kräften an den Unterkünften oder in Vereinen organisiert werden. Um gemeinsam Sport zu machen, braucht es zur Verständigung zunächst keine besonderen Sprachkenntnisse, daher kann hier leicht soziale Teilhabe und Integration erfolgen. Ist die Bewegung an Sprache gekoppelt, lernt sich beides leichter und oft mit mehr Spaß.

Um Spracherwerb und Integration durch Bewegung zu fördern, und dies in Freizeit- und Sprachangeboten umzusetzen, bieten das Kommunale Integrationszentrum und der Stadtsportbund diese Reihe an.

Die Inhalte in der Übersicht:

- Ehrenamt: Rolle, Motivation & Grenzen
- Migrationsgesellschaftliche Öffnung



- Spracherwerb & -entwicklung
- Sprachförderliches Verhalten als Übungsleiterin / Übungsleiter
- Best-Practice -Austausch & Reflexion der eigenen (Lern-)Erfahrung
- Deutsch als Zweitsprache
- Spiele & Übungen praktisch umsetzen
- Praxistransfer und Ausblick



### ARABISCHKURSE für Sozialarbeiter und Ehrenamtliche – Einführung

**Durchführung:** AFAQ e.V.

**Angebotsart:** Sprachkurs

**TN-Zahl:** min. 8 TN

**Termine im Mai / Juni / Juli:** 28.05., 04.06., 11.06., 18.06., 25.06., 02.07.2018

**Zeit:** 18.30 – 20.00 Uhr

**Ort:** Moltkestraße 25, 48151 Münster, 1. Etage

**Anmeldung:** H. Deler Saber

Mail: [afaq.kurse@gmail.com](mailto:afaq.kurse@gmail.com)

Tel.: 0251 / 39475827

**Inhalt:** Neben sprachlichen Grundlagen und einem besonderen Wortschatz für kultursensible Themen werden auch wertvolle Informationen zur arabischen Kultur vermittelt. Auch die Kommunikation mit Geflüchteten und bürokratische Angelegenheiten sind fester Bestandteil der Kurse.



Verein für kulturelle und gesellschaftliche Zusammenarbeit

### AUSTAUSCHTREFFEN

**für ehrenamtliche Sprachlehrkräfte**

**Durchführung:** Kommunales Integrationszentrum

**Angebotsart:** offener Treff

**TN-Zahl:** min. 8

**Termin:** Montag, 16.04. und Donnerstag, 14.06.2018

**Zeit:** 18.00 – 20.00 Uhr

**Ort:** Adolph-Kolping-Berufskolleg, Lotharingerstraße 30

**Anmeldung:** Ferahs Hafez

Mail: [Hafez@stadt-muenster.de](mailto:Hafez@stadt-muenster.de)

Tel: 0251 / 492-7089

**Wir bitten um Anmeldung bis eine Woche vor dem jeweiligen Termin!**

**Referentin:** Heike Epping-Hellrung, VHS Münster

**Inhalt:** Die Austauschtreffen für ehrenamtliche Sprachlehrkräfte bieten vielfältige Informationen zum Thema und Vernetzungsmöglichkeiten mit anderen ehrenamtlichen, die Neuzugewanderte beim Erwerb von Schrift und Sprache unterstützen.

Diese Themen sind für die nächsten Treffen in Vorbereitung:

- **Montag, 16.04., 18.00 – 20.00 Uhr:** Deutsch für Ausbildung und Beruf – Wie kann ich hilfreich unterstützen?
- **Donnerstag, 14.06., 18.00 – 20.00 Uhr:** Die Sprachniveaus A1 – C2: Inhalte, Kompetenzen und Berechtigungen. Wie kann ich die professionelle Kursarbeit sinnvoll ergänzen?





## RECHT

### KINDERRECHTE

**Durchführung:** GGUA Flüchtlingshilfe und Kommunales Integrationszentrum

**Angebotsart:** interaktiver Vortrag

**TN-Zahl:** min. 8, max. 25

**Termin:** Donnerstag, 26.04.2018

**Zeit:** 18.00-20.00 Uhr

**Ort:** Stadthaus 2, Raum 2/2, Ludgeriplatz 4 – 6, 11. Etage, 48151 Münster

**Anmeldung:** FreiwilligenAgentur Münster,  
www.freiwilligenagentur-muenster.de  
Tel: 02 51 / 4 92 - 59 70

**Referent:** Volker Maria Hügel, (GGUA Flüchtlingshilfe)

**Inhalt:** Beim Thema „Geflüchtete“ kommen die Gedanken ganz schnell auf die Kinder. In den meisten Fällen wird dabei an die sogenannten „unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge“ (umF) gedacht, als Sinnbild für Schutzbedürftigkeit und Grund für (ehrenamtliches) Engagement. Gleichwohl ist die Zahl der begleiteten Kinder und Jugendlichen um einiges höher und auch sie sind betroffen von Traumatisierung, Trennung von Familienangehörigen, Aussetzung des Familiennachzugs und unklarer Perspektive, zumal ihr Schicksal oft an das der Eltern gekoppelt ist.

„Kindheit im Wartezustand“, lautet demnach der Titel einer UN-Studie zur Situation von geflüchteten Kindern und Jugendlichen in Deutschland. Sie beschreibt die Situation irgendwo zwischen Flüchtlingsheim, UN-Kinderrechtskonvention, Dublinverfahren und „Schulverweigerung“ seitens der Politik.

Welche Problematiken und welche Handlungsfelder – welche Anforderungen an Politik und an Ehrenamtliche tun sich also auf in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen? Und was sind Erfahrungen und Wege in Münster? In der Veranstaltung „Kinderrechte“ informiert Volker Maria Hügel umfassend über die (rechtliche) Lage von Kindern und Jugendlichen. In der Diskussion ist viel Zeit für den Austausch unter Ehrenamtlichen.



Gerne können Sie Ihre Themen auch schon bei der Anmeldung benennen.



### AUFENTHALTSRECHT FÜR FLÜCHTLINGE

**Durchführung:** GGUA Flüchtlingshilfe e.V.

**Angebotsart:** Vortrag / Workshop

**TN-Zahl:** min. 8 TN, max.25 TN

**Termin:** Donnerstag 21.06.2018

**Zeit:** 18.00 – 21.00 Uhr

**Ort:** Hafenstr. 3 – 5, 48153 Münster

**Anmeldung:** Hamida M. Steinhaus, steinhaus@ggua.de

**Referent:** GGUA

**Inhalt:** In der Veranstaltung werden die Grundzüge des Aufenthaltsrechts und des Asylverfahrens in den Blick genommen. Welche Aufenthaltspapiere gibt es? Was ist eine Duldung und welche humanitären Aufenthalte gibt es?

### SOZIALRECHT FÜR FLÜCHTLINGE

**Durchführung:** GGUA Flüchtlingshilfe e.V.

**Angebotsart:** Vortrag / Workshop

**TN-Zahl:** min. 8 TN, max.25 TN

**Termin:** Donnerstag 28.06.2018

**Zeit:** 18.00 – 21.00 Uhr

**Ort:** Hafenstr. 3 – 5, 48153 Münster

**Anmeldung:** Hamida M. Steinhaus, steinhaus@ggua.de

**Referent:** GGUA

**Inhalt:** Unter welchen (Lebens-) Bedingungen leben Flüchtlinge in Deutschland? Unter welchen Voraussetzungen dürfen sie arbeiten oder einen Sprachkurs besuchen? Was heißt Residenzpflicht oder Wohnsitzauflage? Was ist das Asylbewerberleistungsgesetz?





## RELIGION

### MOSCHEEN UND ISLAM IN MÜNSTER

**Durchführung:** Verein zur Förderung der Integration und Bildung e.V. Münster (VFIB Münster e.V.) und Kommunales Integrationszentrum

**Angebotsart:** Führung & interaktiver Vortrag

**Teilnehmerzahl:** min. 8, max. 35

**Termin:** Donnerstag, 22.03. und 17.05.2018

**Zeit:** 17.30 – 19.00 Uhr

**Ort:** Sultan-Ahmet-Camii (Blaue Moschee), Bernhard-Ernst-Straße 7, 48155 Münster

**Anmeldung:** FreiwilligenAgentur Münster, [www.freiwilligenagentur-muenster.de](http://www.freiwilligenagentur-muenster.de)  
Tel: 02 51 / 4 92 - 59 70

**Referenten:** Hüseyin Demir (VFIB Münster e.V. und Christlich-Islamischer Arbeitskreis)

**Inhalt:** In den vergangenen Jahren hat das Interesse am Islam und an den in Deutschland lebenden Muslimen stark zugenommen. Doch oft gibt es immer noch ein sehr diffuses Bild über beides.

Hüseyin Demir, vom Verein zur Förderung der Integration und Bildung, stellt am Beispiel der Sultan-Ahmet-Moschee dar, welche Funktionen ein islamisches Gotteshaus erfüllt. Er erklärt Abläufe und Symboliken, und gibt Einblicke in Lebensstile von (gläubigen) Muslimen.

In den Veranstaltungen sollen Grundkenntnisse über den Islam vermittelt werden, um Vorurteile durch Kenntnisse zu ersetzen.

Im Rahmen der Führung und des anschließenden Austausches ist ausreichend Gelegenheit, um auf individuelle Fragestellungen einzugehen. Gerne können Sie diese bereits bei der Anmeldung benennen.



### THEMENABEND „GEWALTBEREITER SALAFISMUS“

**Durchführung:** Beratungsstelle Wegweiser und Kommunales Integrationszentrum

**Angebotsart:** interaktiver Vortrag

**TN-Zahl:** min. 8, max. 25

**Termin:** Montag, 23.04.2018

**Zeit:** 17.00 – 19.00 Uhr

**Ort:** Stadthaus 2, Ludgeriplatz 4 – 6, 11. Etage, 48151 Münster

**Anmeldung:** FreiwilligenAgentur Münster, [www.freiwilligenagentur-muenster.de](http://www.freiwilligenagentur-muenster.de)  
Tel: 02 51 / 4 92 - 59 70

**Referentinnen / Referenten:** Beratungsstelle Wegweiser

**Inhalt:** Was ist „der Salafismus“ und was ist „der Islam“? Wo ist die Grenze zwischen konservativ gelebter Religiosität und extremistischer Ideologie? Was tun, wenn ich in meinem Umfeld Veränderungen feststelle, die mir Sorge bereiten? Wie gehe ich damit um, wenn sich Jugendliche und junge Erwachsene zu der salafistischen Ideologie hingezogen fühlen? – Und was können Anzeichen für eine beginnende Radikalisierung sein?

*Wegweiser in Münster* möchte an diesem Abend, zum Thema Extremistischer Salafismus & Prävention, diese und andere Fragen gemeinsam mit Ihnen beleuchten und dazu beitragen, ein klareres Bild über die salafistische Szene zu bekommen.





## BILDUNG AUF BESTELLUNG

### Aufklärung über politischen Salafismus: Hintergründe und aktuelle Bezüge im deutschen Kontext

**Durchführung:** AFAQ e.V.

**Angebotsart:** Informationsreihe

**TN-Zahl:** auf Anfrage

**Termin:** auf Anfrage

**Ansprechpartner:** H. Deler Saber

Mail: [info@afaq-verein.de](mailto:info@afaq-verein.de)

Tel.: 0251 / 39 47 58 27

**Inhalt:** Eine Informationsreihe in Kooperation von AFAQ e.V. und dem Polizeipräsidium Münster für jugendliche Neuankömmlinge und interessierte Personen auf Arabisch und Deutsch



## FÖRDERPROGRAMM KOMM-AN NRW

Initiativen, Vereine, Einrichtungen und Glaubensgemeinschaften, die sich ehrenamtlich für Neuzugewanderte engagieren, können beim Kommunalen Integrationszentrum für ihre Arbeit Fördermittel beantragen. Das Land stellt im Programm „KOMM-AN NRW“ für Münster in 2018, wie in den beiden Vorjahren rund 115.800 Euro bereit. Mittel können für bürgerschaftliches Engagement, unter anderem zur Qualifizierung von Ehrenamtlichen beantragt werden.

**Anträge auf Förderungen** können beim Kommunalen Integrationszentrum, Klemensstraße 10, 48143 Münster gestellt werden.



**Zu Fragen** wenden Sie sich bitte an Frau Susanne Jostameling.

Sie ist telefonisch unter 0251 / 492 - 70 87 oder per E-Mail: [Jostameling@stadt-muenster.de](mailto:Jostameling@stadt-muenster.de) erreichbar.



### Impressum:

Hinweise zur Broschüre: Alle Angaben zu den Veranstaltungen sind ohne Gewähr und liegen in der Verantwortung der Veranstalter und Veranstalterinnen!

Herausgeber: Stadt Münster, Kommunales Integrationszentrum,

Dezernat für Soziales, Integration, Kultur und Sport

Redaktion: Andrea Reckfort, Ferahs Hafez

Gestaltung: [www.elemente.ms](http://www.elemente.ms)

Druck: flyeralarm GmbH

Februar 2018, 2500 Auflagen

**Förderung:** Programm KOMM-AN NRW, Ministerium für Kinder, Familien, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen (MKFFI)





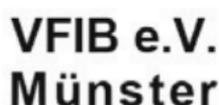
## Organisation der Qualifizierungsreihen durch die AG des Kommunalen Integrationszentrum (KI) mit:



Dezernat für  
Soziales, Integration,  
Kultur und Sport

Sozialamt

Jobcenter Münster



### Kommunales Integrationszentrum Münster

Herr Ferahs Hafez

Tel.: 02 51 / 4 92-70 89

Hafez@stadt-muenster.de

Frau Susanne Jostameling

Tel.: 02 51 / 4 92-70 87

Jostameling@stadt-muenster.de



Ministerium für Kinder, Familie,  
Flüchtlinge und Integration  
des Landes Nordrhein-Westfalen

